

SQ3R – Lesemethode

Zentrale Frage

Wie gehe ich vor, wenn ich die SQ3R-Lesemethode trainieren will?

Grundsätzliches

Wenn Sie bereits unsere allgemeinen Hinweise zum Lesen kennen, wissen Sie, dass wissenschaftliches Lesen mehr ist, als Textstellen zu markieren und Stichworte zu notieren.

Eine der bekanntesten Lesemethoden wurde von Francis Robinson (Effective Study, 1961) erarbeitet, vielfach kopiert und weiterentwickelt. Sie werden merken, dass diese Methode möglicherweise nicht für jede/n anspricht. Dennoch enthält sie wichtige Aspekte, die Sie beim Lesen und Lernen grundsätzlich berücksichtigen sollten.

Survey Überblick gewinnen	<ul style="list-style-type: none"> - Wer ist die/der AutorIn? - Vorwort lesen - Inhaltsverzeichnis (Aufbau) anschauen - Zusammenfassung überfliegen - Anordnung der Titel (Haupt-/Untertitel) beachten
Questions Fragen an den Text stellen	<ul style="list-style-type: none"> - Was steckt hinter den Überschriften? - Was wird wie definiert? - Welche Thesen, welche Argumente werden formuliert? - Welche Konsequenzen werden gezogen? - Wie werden Zusammenhänge dargestellt?
Read Lesen heißt	<ul style="list-style-type: none"> - Überlegungen des Autors nachvollziehen - Hauptaussagen des Kapitels erfassen - Fachtermini klären - Zwischen Tatsachen und Meinungen unterscheiden - Wiss. Erkenntnisse und oder Spekulationen erkennen - Gelesenes in Frage stellen - Antworten auf Ihre Fragen finden
Recite Rekapitulation (im Gedächtnis „verankern“)	<ul style="list-style-type: none"> - Gelesenes in Erinnerung rufen - In Stichworten die Hauptpunkte fest halten (exzerpieren) - Nachdenken über das Gelesene - Texte mit anderen kommunizieren
Review Repetieren	<ul style="list-style-type: none"> - Nochmaliges Wiederholen - Exzerpte durcharbeiten und Zusammenhänge herstellen - Sich vergewissern, ob der Text wirklich verstanden wurde - Neue Erkenntnisse vergegenwärtigen

Tipp: Wählen Sie die Teile der Lesemethode aus, die Ihnen produktiv erscheinen und kombinieren Sie die SQ3R-Methode mit Ihrem (persönlich) erprobten Leseverhalten. Trainieren Sie in jedem Fall mit kürzeren Texten (z. B. Artikel aus Fachzeitschriften), um sich eine „Leseroutine“ zu erarbeiten.

Literatur:

Schubert-Henning, Sylvia: Toolbox – Lernkompetenz für erfolgreiches Studieren, Bielefeld 2007.

Sary, Joachim / Kretschmer, Horst: Umgang mit wissenschaftlicher Literatur – Eine Arbeitshilfe für das sozial- und geisteswissenschaftliche Studium, Frankfurt am Main 1998.